

Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.

Nr. 7 vom 04.10.2013



SCHMETTERBALL

... so wurde das neue Informationsmedium unserer TT-Abteilung mal genannt, in dem von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen rund um die Tischtennisabteilung verbreitet werden. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden können, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Die 2. Mannschaft macht es wieder spannend - 9:6-Auswärtserfolg in Schallstadt II

Im ersten Saisonspiel konnte nach einem 2:5-Rückstand noch ein Unentschieden erkämpft werden. Im zweiten Spiel am Montag, den 30. September gegen den SV Wolfenweiler-Schallstadt gelang trotz des erneuten Ausfalls von Michael Dobler ein besserer Start. Nach zwei gewonnen Doppeln konnten sowohl im vorderen, als auch im mittleren Paarkreuz jeweils beide Punkte eingefahren werden. Die Aufgabe diesen 6:1-Zwischenstand nach Hause zu bringen, erwies sich als eine schwere: Im hinteren Paarkreuz konnte die Heimmannschaft beide Einzel gewinnen, so dass es mit einer 6:3-Führung in die zweiten Einzel ging. Im vorderen Paarkreuz musste Felix Reischmann seinem Gegner Michael Kaltenbach gratulieren und Johannes Daube verlor die ersten beiden Sätze gegen Stefan Lupberger - das Spiel war wieder spannend! Dass Hannes das Spiel nach drehen konnte, brachte die zweite Mannschaft zurück auf die Siegerstraße - 7:4. Anschließend sicherte Malte Krukenberg mit seinem Sieg gegen Jürgen Kabis das Unentschieden, Andreas Oßwald verlor in einem umkämpften und spannenden Spiel gegen Daniel Klein mit 12:14 im Entscheidungssatz und auch Maximilian Schaum konnte trotz mutigen Spiels gegen Thomas Meier den Siegpunkt nicht erkämpfen. Dieser blieb Rainer Kapteinat vorbehalten. Er behielt gegen Andreas Meier die Nerven und gewann in einem spannenden und umkämpften Spiel im fünften Satz, sodass am Ende der **9 : 6** Sieg feststand. Es bleibt zu hoffen, dass sich die gute Form und die kämpferische Einstellung bis zum nächsten Spiel in zweieinhalb Wochen geben die dritte Mannschaft gegen den ESV Freiburg konservieren lässt. Punkte für BW Wiehre II holten Daube/Reischmann, Oßwald/Kapteinat, H. Daube (2), F. Reischmann, M. Krukenberg (2), A. Oßwald, R. Kapteinat



Herren I gewinnen Spitzenspiel gegen Kirchzarten

Unsere Erste spielte am Dienstag, den 1. Oktober im Spitzenspiel gegen den SV Kirchzarten I, die mit dem besten vorderen Paarkreuz der Liga, Christian Weiser und Karl Weber, antraten. Nach den Doppeln lag man schnell mit 1:2 zurück. Unsere Nummer 1, Rico Ronnisch, gewann in einem spannenden Spiel dann gegen Karl Weber mit 3:1 und glich zum 2:2 für die Erste aus. Christoph Bauer zeigte gegen Christian Weiser ein gutes Spiel, musste aber am Ende dem Kirchzartener zum Sieg gratulieren. Nachdem das mittlere und hinterer Paarkreuz mit Singer, Wunsch,



Thoma und Ersatzmann Felix Jörder ihre Einzel gewannen, ging man mit 6:3 in Führung. Die Gäste gewannen daraufhin beide Einzel im vorderen Paarkreuz und kamen wieder auf 6:5 heran. Die Ausgeglichenheit unserer Mannschaft zählte sich dann erneut aus, denn die folgenden drei Einzel wurden gewonnen und so wurde am Ende der **9 : 5** Sieg klar gemacht. Mit 6:0 Punkten führt man nun weiter die Tabelle an und geht so gestärkt ins heutige schwere Auswärtsspiel nach Müllheim.

2. Niederlage der Herren IV

Ebenfalls am Dienstag, den 1. Oktober traten die Herren IV gegen den TV Bötzingen an. Leider ging man auch im zweiten Saisonspiel als Verlierer vom Tisch. In einem spannenden und engen Spiel verlor man gegen die Kaiserstühler mit **6 : 9**. Das Team um Mannschaftsführer Heinz Krüger musste ohne den erkrankten Manuel Foege antreten, an seiner Stelle kam Klaus Jehle zum ersten Einsatz in der Vierten. Erfolgreichster Punktesammler war diesmal Alexander Schadchin, der im vorderen Paarkreuz beide Punkte holte und auch zusammen mit Wladimir Katzelnik das Eingangsdoppel gewann. Die anderen Punkte holten Wladimir Katzelnik, Tino Hösel und Heinz Krüger. Am 16.10. spielt man bei der 5. Mannschaft der FT Freiburg, vielleicht gelingt dort der erste Sieg.



Erinnerung an Franz Ruf

Am 2. Oktober jährte sich zum ersten Mal der Todestag von Franz Ruf. Vor einem Jahr verstarb unser lieber Franz plötzlich und unerwartet. Sein Lachen, seine Sprüche und sein Engagement für unseren Verein fehlen uns. Wir wollen alle an einen lieben und tüchtigen Freund sowie Sportskameraden zurückdenken, der sehr viel für diese Tischtennisabteilung bewegt hat.

„Franz - wir haben dich nicht vergessen“.



Vereinsmeisterschaften 2013

Wie im Schmetterball 5 berichtet, kann man sich für die diesjährigen Vereinsmeisterschaften, die am 10. November in der Aula der Vigeliusschule stattfinden, anmelden. Ein einfaches Mail an Sportwart Michael Thoma reicht hierfür. Für die Vereinsmeisterschaft und für unsere „dünne“ Abteilungskasse wird in diesem Jahr zum ersten Mal ein Startgeld von **5,00 €** erhoben, dass am Turniertag entrichtet werden muss. Das Turniersystem wird rechtzeitig nach Bekanntgabe der teilnehmenden Mitglieder hier im Schmetterball bekannt gegeben. Weiterhin werden für unserer kulinarisches Bufett Salate und Kuchen benötigt. Weiterhin wäre es auch toll, wenn vielleicht verschiedene Getränke-spenden sich melden würden. Unser Festausschuss Tino Hösel nimmt gerne per Mail eure Spenden auf und ist über jede Hilfe dankbar.



Pokalrunde 2013 / 2014

Traditionell startet im Oktober auch die Pokalrunde für unsere Mannschaften. Nach Information des Pokalleiters Roger Schock wurden alle Spiele auf den Freitag, den 18.10. – 20:00 Uhr terminiert. Unsere 1., 2. und 3. Mannschaft haben im C-Pokal ein FREILOS bekommen und sind somit spielfrei in der ersten Pokalrunde. Die 4. und 5. Mannschaft haben im D-Pokal ein Heimspiel am o.g. Termin zugelost bekommen und zwar wie folgt:

SV Blau-Weiß Wiehre Freiburg IV – TV Wolfenweiler-Schallstadt II

SV Blau-Weiß Wiehre Freiburg V – FSC Biengen II

Die Mannschaftsführer Heinz Krüger und Uwe Schalkau werden ihre Spieler für diese Pokalspiele entsprechend informieren. Bitte achtet darauf, dass dann an diesem Freitag, den 18.10. zwei Pokalspiele stattfinden und ein Training in der Aula der Vigeliusschule eigentlich nicht möglich ist. Gerne kann man aber unsere Pokalmannschaften an diesem Abend anfeuern und unterstützen.

Regelfrage

Wieder mal eine Regalfrage – besten Dank an Malte Krukenberg, der diese so zusammengestellt hat.



Man stelle sich folgenden Sachverhalt vor:

Während des Ballwechsels springt der Ball nach dem eigenen Schlag zunächst ans Netz und berührt anschließend auf den metallenen Rahmen des Netzes auf der Seite des Gegners, welcher den Ball nicht mehr bekommt.
Wer bekommt diesen den Punkt zugesprochen?

- a.) Keiner. Es wird der Ball wiederholt.
- b.) Der Gegner, da der Ball schließlich nicht die Platte berührt hat.
- c.) So etwas passiert sowieso nie und ist deshalb nicht geregelt. Die Spieler dürfen den Punkt mit den Fäusten ausmachen.
- d.) Derjenige, der den Rahmen "getroffen" hat bekommt den Punkt, da der Rahmen des Netzes zum Tisch dazu zählt.

Antwort d.) ist richtig, da der Rahmen gehört zum Tischentisch

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß

Michael Thoma -Pressewart-